

Nr. 11

Berggottesdienst 1925

Öl auf Holz

39,6 cm x 33 cm

Signatur: Leo Grewenig 1925

Titel Rückseite. Signatur links oben.

Beschreibung:

Grüner Hügel mit fahnenengeschmücktem Laubbaum auf der Kuppe. Unter diesem ein Altar mit Kruzifix, vor dem ein Priester in gelbem Gewand steht. Er ist umgeben von insgesamt vier knienden Ministranten und vier knienden Fahnenträgern. Am Hang in zwei halbkreisförmigen Reihen kniende Mädchen in weißen und rosafarbenen Kleidern, links außen zwei Fahnenträger, rechts vier Baldachinträger im Frack. Im Bildvordergrund 14 kniende Männer und Frauen.

Achsensymmetrische Bildkomposition mit Grün als dominierender Bildfarbe.

Ausstellungen:

Saarbrücken, Görres-Buchhandlung, 1926 (E);

Saarbrücken, Zimmergalerie (Firma)

Kuschel, 1933 (E);

Köln, Galerie Czwiklitzer, 1954 (E);

Essen, Galerie Schaumann, 1970 (E);

Saarbrücken, Saarlandmuseum, 1975, Nr. 13 (E);

Lindau, Stadtmuseum, 1993, Nr. 3 (E);

St. Wendel, Museum St. Wendel,

Mia-Münster-Haus, 1993 (E).

Literatur:

Hoenes in: Saarbrücker Zeitung Okt. 1926.

W. Steger in: Saarbrücker Landeszeitung Okt. 1926.

Privatbesitz



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 12

Auf der Zugspitze 1925

Öl auf Holz

40,5 cm x 31,8 cm

Ursprünglich ca. 40 cm x 60 cm.

Signatur: Leo Grewenig

Titel Rückseite. Signatur rechts unten.

Bemerkung: Auf einem alten Foto ist das Bild ungefähr doppelt so breit. Im linken, verlorenen Bildteil waren im Hintergrund ein Bergmassiv, im Mittelgrund die Fortsetzung der Baracke und zwei Wanderer und im Vordergrund ein weiterer Wanderer dargestellt.

Beschreibung:

Wanderergruppe, wie für ein Gruppenbild auf Felsen posierend; im Hintergrund barackenartiges Gebäude, das die Aussicht auf die Berge größtenteils nimmt. Im Vordergrund rechts Herr mit runder Brille, Knickerbockerhosen und Wanderstiefel. In der Bildmitte Frau in rosafarbenem, geblühtem Kleid mit schwarzer Schürze, dahinter in zwei Reihen je zwei Männer mit nacktem Oberkörper; in der oberen Reihe rechts vermutlich der Künstler. Vorne links ein einheimischer Bergführer.

Ausstellungen:

Saarbrücken, Saarländmuseum, 1975, Nr. 14 (E).

Privatbesitz



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 13

Weihnachtsbescherung 1925

Zweiter Titel: Weihnachtszimmer

Öl auf Leinen *

30 cm x 40 cm *

Signatur: Leo Grewenig 1925

Signatur rechts unten.

Bemerkung: Beschreibung nach einem
Schwarzweißfoto, Bezeichnung dort.

Beschreibung:

Blick in ein Wohnzimmer: Die Mitte nimmt
ein geschmückter Weihnachtsbaum ein, der
sich auf einem schräg im Raum stehenden
Tisch befindet. Auf dem Tisch eine Krippe
und Spielsachen, links davon die
Großeltern, rechts des Tisches ein junges
Paar mit drei Kindern. Ein kleines Mädchen
und ein Junge im Vordergrund in
Rückansicht und ein Baby auf dem Arm der
Mutter. Am unteren Bildrand, im
Vordergrund, eine Kiste, ein Schaukelpferd
und ein Ball. Im Bildhintergrund Blick in
ein Schlafzimmer.

Ausstellungen:

Saarbrücken, Görres-Buchhandlung, 1926
(E).

Literatur:

Hoenes in: Saarbrücker Landeszeitung vom 23. 12.
1926

Verbleib unbekannt



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 14

**Landschaft bei
Wehrden/Völklingen mit
Angler
1926**

Öl auf Holz *

Maße unbekannt

Annähernd quadratisches Format.

Signatur: Leo Grewenig 1926

Signatur rechts unten.

Bemerkung: Beschreibung nach einem alten
Schwarzweißfoto, Bezeichnung und
Datierung dort.

Beschreibung:

Ein breiter Fluß fließt vom Vordergrund
rechts in den Bildmittelgrund. Auf ihm
befinden sich Schleppkähne; an seinem
linken Ufer stehen im Vordergrund zwei
kahle Bäume, dahinter ein Zaun, Wäsche
auf einer Leine und ein Haus. Am rechten
Ufer befindet sich eine Fabrik. Der Fluß
wird im Hintergrund von einer
Eisenbahnbrücke überspannt. Im
Vordergrund, am unteren Bildrand ein
gebeugter Angler, neben dem ein Korb
steht. Im Hintergrund wird das Bild durch
Felder und Wald abgeschlossen.

Ausstellungen:

Saarbrücken, Kunsthaus Richter und Engel,
1928 (E).

Literatur:

Völklein in: Saarbrücker Zeitung vom 10. 10. 1928.

W. Steger in: Saarbrücker Landeszeitung vom 11.
10. 1928.

Verbleib unbekannt



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 15

Berglandschaft
1927

Öl auf Holz *

56 cm x 60 cm *

Signatur: Leo Grewenig 1927

Signatur rechts unten.

Bemerkung: Beschreibung nach einem alten Schwarzweißfoto.

Beschreibung:

Von vorne links führt ein Weg nach rechts in den Mittelgrund; links des Weges aufragende, kahle Felsen und vereinzelte Tannen, rechts größere ovale Findlinge; auf einem davon sitzt ein Wanderer mit Rucksack und Pickel mit dem Rücken zum Betrachter. In der rechten Bildhälfte ein dichter Wald. Im Hintergrund eine Berglandschaft mit tiefhängenden Wolken. Verbleib unbekannt



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 16

Leichenzug
1927

Öl auf Holz *

40 cm x 50 cm *

Signatur: Leo Grewenig 27

Signatur rechts unten.

Bemerkung: Beschreibung nach einem alten Schwarzweißfoto.

Beschreibung:

An einem schrägstehenden, perspektivisch gesehenen Haus vorbeiführende Straße, die nach links abbiegt und im Bildhintergrund zu einem Dorf führt. Auf dem Weg ein von zwei Pferden gezogener Leichenwagen mit einem blumengeschmückten Sarg. Acht Kinder gehen dem Zug voraus, dem Wagen folgen 32 schwarzgekleidete Trauernde, von denen einige Schirme tragen. Eine Frau tritt gerade aus dem Haus an der Straße.

Ausstellungen:

Saarbrücken, Kunsthaus Richter und Engel, 1928 (E);

Berlin, Moderne Galerie Wertheim, 1928 (G).

Literatur:

Völklein in: Saarbrücker Zeitung vom 10. 10. 1928.

H. K. (?) in: Deutsche Tageszeitung vom 21. 12. 1928.

A. Donat in: Berliner Tageblatt vom 22. 12. 1928.

W. Steger in: Saarbrücker Landeszeitung vom 4. 1. 1929.

P. Westheim in: Das Kunstblatt 1, 1929, Abb. S. 7, Text S. 10f.

Verbleib unbekannt

Nr. 17

Wald mit Rehen

1927

Öl auf Holz *

42 cm x 38 cm *

Signatur: Leo Grewenig 1927

Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Herbstlicher Wald mit kahlen, hochaufragenden Bäumen. Vom Vordergrund schlängelt sich ein Weg in zwei Kurven in den Hintergrund des Bildes. Vorne zwei Rehe, das linke den Betrachter anblickend, das rechte äsend. Im Hintergrund ein Spaziergänger, dahinter sind Häuser sichtbar.

Die Baumstämme haben unterschiedliche Farben: Rotbraun, Grün, Braun.

Privatbesitz



Foto: Besitzer

Nr. 18

Holzsammler

1927/28

Öl auf Holz *

30 cm x 40 cm *

Signatur: ?

Bemerkung: Beschreibung nach einem alten Schwarzweißfoto. Bezeichnung dort.

Beschreibung:

Von vorne links nach rechts in den Hintergrund führender Weg durch einen kahlen, winterlichen Wald. Im Vordergrund links ein Baumstumpf, rechts ein Baum.

Auf dem Weg eine gebeugte Frau mit Schürze und Kopftuch, die ihren rechten Arm um ein kleines Mädchen gelegt hat; mit der linken Hand zieht sie einen mit Zweigen und Reisig beladenen Handwagen. Zu ihrer Linken geht ein Junge. Zwischen den kahlen Bäumen im Hintergrund einige Holzfäller.

Verbleib unbekannt



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 19

Kinderspielplatz
1928

Öl auf Holz

44,7 cm x 48,3 cm

Signatur: Leo Grewenig 28

Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Auf vorwiegend ockerfarbenem Grund, der sich fast bis zum oberen Bildrand zieht, ein perspektivisch gesehener, quadratischer Sandkasten in leichter Aufsicht mit zehn spielenden Kindern; dahinter zwei Wippen mit je zwei Jungen. Die spielenden Kinder füllen zusammen mit drei Erwachsenen das ganze Bildfeld aus; im Vordergrund rechts fünf Mädchen beim Ringelreihen. Vorne in der Mitte ein Junge mit Reifen, links ein kleiner Junge mit Wägelchen, seilspringende, ball- und kreiselspielende Kinder um sie herum.

Insgesamt gedämpfte Buntfarbigkeit, die durch den durchgehend ockerfarbenen Hintergrund zusammengefaßt wird.

Ausstellungen:

Berlin/Frankfurt, Kunstblattausstellung junger Künstler, 1929/30 (G);

Mannheim, Kunsthalle, 1933 (G) ?

Köln, Galerie Czwiklitzer, 1954 (E);

Essen, Galerie Schaumann, 1970 (E);

Jugenheim a. d. Bergstraße, Galerie

Ackermann, 1973, Nr. 1 (E);

Saarbrücken, Saarländmuseum, 1975, Nr. 15 (E);

Bad Rappenau, Galerie Steiner, 1981, Nr. 127 (E).

Literatur:

W. Steger in: Saarbrücker Landeszeitung vom 11. 10. 1928

Privatbesitz



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 20

Hochzeitszug 1928

Öl auf Holz

38,4 cm x 41,8 cm

Signatur: Leo Grewenig 1928

Titel Rückseite. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Im Vordergrund Hochzeitszug:
blumenstreuendes Mädchen im gelben
Kleid, Brautpaar, rotgekleidetes Mädchen,
das den Brautschleier trägt, dahinter drei
Paare; am Weg drei blühende Bäume, im
Mittelgrund vier Bauernhäuser, im
Hintergrund Felder; der Weg, auf dem die
Hochzeitsgesellschaft geht, führt vom
Vordergrund zum Horizont.

Ausstellungen:

Saarbrücken, Kunsthaus Richter und Engel,
1929 (E);

Berlin, Herbstausstellung der Sezession,
1929 (G);

Saarbrücken, Zimmergalerie (Firma)

Kuschel, 1933 (E);

Köln, Galerie Czwiklitzer, 1954 (E);

Saarbrücken, Saarländmuseum, 1975, Nr.
18 (E);

Lindau, Stadtmuseum, 1993, Nr. 4 (E);

St. Wendel, Museum St. Wendel,

Mia-Münster-Haus, 1993 (E);

Sankt Ingbert, Museum, 1998, Nr. 5 (E).

Literatur:

R. J. (?) in: Saarbrücker Landeszeitung vom 26. 9.
1929.

M. Osborn in: Vossische Zeitung vom 9. 11. 1929.

Privatbesitz



Foto: Nachlaß Grewenig